

IT Systems Manager (IHK) - Bachelor Professional

IT-Entwickler/-innen (IT Systems Manager) entwickeln technisch optimale und marktgerechte IT-Lösungen, planen, steuern und kontrollieren IT-Entwicklungsprojekte und nehmen Mitarbeiterführungsaufgaben wahr. Die 18-monatige Aufstiegsfortbildung der BCW-Weiterbildung bereitet Sie optimal auf die IHK-Prüfung und die anschließenden beruflichen Herausforderungen vor.

Ihr nächster Karriereschritt: Die Fortbildung zum/zur IT-Entwickler/-in

Die Inhalte dieses berufsbegleitend in Essen stattfindenden IT-Lehrgangs sind auf die Geschäftsfelder der IT-Wirtschaft abgestimmt. Zweimal wöchentlich am Abend und ein- bis zweimal monatlich am Samstag werden fachübergreifende Inhalte wie BWL-Grundlagen ebenso vermittelt wie Fachwissen rund um das Personalmanagement und vertiefendes Wissen im Bereich Technical Engineering. Zudem erhalten Teilnehmende Unterstützung bei der Erstellung der für die IHK-Prüfung benötigten Projektarbeit.

Infoveranstaltung

Lernen Sie uns persönlich kennen und klären Sie Ihre Fragen direkt mit unseren Beratern bei einer unserer Infoveranstaltungen. Alle Termine finden Sie unter: www.bcw-weiterbildung.de/infoveranstaltung

Ihr Ansprechpartner



Dipl.-Kffr. (FH) Silke Mack

☎ Telefon 0201 81004-132

✉ silke.mack@bcw-weiterbildung.de

AUF EINEN BLICK

Essen

abends/samstags

DAUER ca. 18 Monate

UNTERRICHTSZEITEN voraussichtlich 2x wöchentlich von 18:00 - 21:15 Uhr und 1-2x monatlich samstags von 08:30 - 15:30 Uhr

LEHRGANGSBEGINN 04.11.2021

Kosten

SEMINAR-/ LEHRGANGSGEBÜHR 5.040 Euro, zahlbar in 24 Monatsraten á 210 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden teilweise in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

PRÜFUNGSGBÜHR: Die Prüfungsgebühr wird durch die IHK erhoben und ist gesondert zu zahlen.

Fördermöglichkeiten

Es bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG). Weitere Informationen unter aufstiegs-bafoeg.de
Sie möchten die maximale Höhe der Förderung für diesen Lehrgang erfahren? Klicken Sie [hier](#) um Ihren individuellen Förderbeitrag mit dem Online-Förderrechner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zu berechnen.

DIE LEHRGANGSINHALTE (AUSZUG)

• Mitarbeiterführung und Personalmanagement

Mitarbeiterführung, Personalplanung und -auswahl, Arbeitsrecht, Qualifizierung, Lern- und Arbeitsmethodik, Vorbereitung auf die IHK-Teilprüfung

• Fachübergreifende Inhalte

BWL-Grundlagen einschl. Betriebliches Handeln, Grundlagen Projektmanagement, Geschäftsprozessanalyse, Projektanbahnung, Projektcontrolling, Projekt- und Produktmarketing, Technical Engineering, Datenschutz/Datensicherheit, Softskills, Erstellung einer Projektarbeit

• Fachspezifische Inhalte

Technical Engineering Vertiefung, Erstellung einer Projektarbeit

• Abschluss: IHK-Prüfung

Die Prüfung gliedert sich in drei Prüfungsteile:

1. IHK-Teilprüfung (schriftliche Prüfung und praktische Demonstration)
2. Betriebliche IT-Prozesse (Projektarbeit)
3. IHK-Abschlussprüfung (schriftliche Prüfung und Vorstellung der Projektarbeit)

Die einzelnen Prüfungsteile können in beliebiger Reihenfolge an verschiedenen Prüfungsterminen geprüft werden, dabei muss der letzte Prüfungsteil spätestens zwei Jahre nach dem ersten Prüfungstag des ersten Prüfungsteils beginnen.

Nach Bestehen der Prüfung steht Ihnen unter Anderem der direkte Einstieg in das Studium "Bachelor of Science (B.Sc.) Wirtschaftsinformatik" an der FOM Hochschule offen. Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses als Operativer Professional und Ihrer Berufserfahrung in der IT-Branche steigen Sie ins dritte Fachsemester ein.

Nähere Informationen erhalten Sie im Bereich der offenen Hochschule unter <http://www.fom.de>

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

(1) Zur Prüfung der operativen Professionals ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der dem Bereich der Informations- und Telekommunikationstechnik zugeordnet werden kann und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis **oder**
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis **oder**
- eine mindestens fünfjährige Berufspraxis.

(2) Die Berufspraxis nach Absatz 1 muss inhaltlich wesentliche Bezüge zu den in den §§ 8, 11, 14 oder 17 genannten Aufgaben haben und die Qualifikation eines zertifizierten IT-Spezialisten nach einem der Profile der Anlage 5 oder eine nach Breite und Tiefe entsprechende Qualifikation beinhalten.

(3) Abweichend vom Absatz 1 kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Qualifikationen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldung



Unkompliziert anmelden: Das aktuelle Anmeldeformular für den jeweiligen Lehrgang finden Sie unter www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung

Durch die traditionell enge Verbundenheit mit Unternehmen und Verbänden der Region sind die Lehrgänge und Seminare stets am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Die besondere Praxisnähe spiegelt sich auch im Lehrpersonal wieder. Die Dozenten der Lehrgänge und Seminare sind erfahrene Praktiker, die den Stoff anhand zahlreicher Beispiele aus der eigenen Berufspraxis vermitteln.



Das BildungsCentrum der Wirtschaft wird kontinuierlich von externen Prüfern bewertet und ist nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Certqua zertifiziert.

BCW WEITERBILDUNG



Die BCW Weiterbildung hat sich innerhalb der BCW-Gruppe auf praxisnahe Lehrgänge und Seminare für Berufstätige im kaufmännischen und technischen Bereich sowie in den Bereichen IT, Immobilien und Gesundheit spezialisiert. Durchführendes Institut der Qualifizierungen ist das BildungsCentrum der Wirtschaft. Das Institut wurde 1956 gegründet und blickt damit auf viele Jahrzehnte Erfahrung in der Erwachsenenbildung zurück.

Besuchen Sie uns:  bcw-weiterbildung.de  [/BCWWeiterbildung](https://www.facebook.com/BCWWeiterbildung)  [/companies/bcwweiterbildung](https://twitter.com/companies/bcwweiterbildung)